

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

SpVgg Jahn Forchheim : TSV Winkelhaid
Sonntag, 14.01.2024, 10:00 Uhr

Bauer tütet den Sieg für den TSV Winkelhaid ein

Großer Jubel herrschte am Sonntagvormittag, als Horst Bauer nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gäste des TSV Winkelhaid im Match der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) einfuhr. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Heimteam SpVgg Jahn Forchheim, welches eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 26:33) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Horst Bauer, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 10. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 15:5.

Der Verlauf im Einzelnen: Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Barth / Schwarz gegen Szasz / Bauer bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpften sich Barth / Schwarz zurück ins Spiel und gewannen es noch im Entscheidungssatz. Eine knappe Niederlage gab es daraufhin für Schürr / Weiss beim 7:11, 11:9, 3:11, 11:7, 4:11 gegen Volkert / Förster. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Flutschka / Löttsch gegen Kopp / Bauer. Einen extrem spannenden Verlauf sahen die Zuschauer im dritten Satz, der insgesamt 34 Punkte umfasste. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Helmut Barth lag gegen Matthias Bauer bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine andere Richtung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Barth endete. Einen Zähler für die Gäste musste Michael Schürr bei der 1:3-Niederlage gegen Patrick Szasz hinnehmen. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Mit nur einem Satzverlust ging im Anschluss Harald Flutschka gegen Wolfgang Förster durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte Christian Schwarz bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Günter Volkert. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Horst Bauer war für Walter Weiss schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Einen Zähler für die Gäste musste Christoph Löttsch bei der 1:3-Niederlage gegen Matthias Kopp hinnehmen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Wenige Chancen hatte nachfolgend Helmut Barth beim 9:11, 10:12, 8:11 gegen seinen Kontrahenten Patrick Szasz, so dass Szasz seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Da war final wirklich nichts zu holen. Überzeugend war dagegen der 3:0-Erfolg von Michael Schürr nachfolgend gegen Matthias Bauer. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 7:12 für Schürr und 9:10 für Bauer seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mit 8:11, 11:8, 12:14, 9:11 verlor im Anschluss dagegen Harald Flutschka seine Partie gegen Günter Volkert, in die Volkert im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Lediglich einen Satzserfolg verbuchte wenig später Christian Schwarz bei seiner Pleite gegen Wolfgang Förster. Mit dieser Niederlage liegt Schwarz nun bei einer Einzelbilanz von 4:10 seit Beginn der Spielzeit. Walter Weiss konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Matthias Kopp beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Weiss nun bei 8:7, während Kopp bislang einen Sieg und eine Niederlage zu verzeichnen hat. Eine schmerzhaft Niederlage gab es danach für

Christoph Löttsch beim 9:11, 8:11, 11:9, 16:14, 11:13 gegen Horst Bauer. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 27.01.2024 gegen den SC Uttenreuth, während der TSV Winkelhaid am 26.01.2024 gegen die DJK Sparta Noris Nürnberg IV antritt.

Statistik:

SpVgg Jahn Forchheim

Doppel: Barth / Schwarz 1:0, Schürr / Weiss 0:1, Flutschka / Löttsch 0:1

Einzel: H. Barth 1:1, M. Schürr 1:1, H. Flutschka 1:1, C. Schwarz 1:1, W. Weiss 1:1, C. Löttsch 0:2

TSV Winkelhaid

Doppel: Volkert / Förster 1:0, Szasz / Bauer 0:1, Kopp / Bauer 1:0

Einzel: P. Szasz 2:0, M. Bauer 0:2, G. Volkert 1:1, W. Förster 1:1, M. Kopp 1:1, H. Bauer 2:0